



2 Std. 30 Min.

PLENUM /
KLEINGRUPPEN

BESCHREIBUNG

Die Übung hilft Euch, die Entscheidungs-
dynamik in Eurem Team zu verstehen. Es
führt Euch durch einen Prozess der Sicht-
barmachung und Entwicklung nachhalti-
ger Entscheidungsfindungsmodelle.



VORBEREITUNG

Schaut Euch Entscheidungszyklus
(04) an.



MATERIALIEN

- Moderationskarten
- Flipchart



TOOLS

- Hintergrundpapier:
Entscheidungszyklus (04)
Entscheidungsmodelle (06)
- Arbeitsblatt:
Entscheidungscluster (03)



GIPFEL



AUSBLICK

INTERNE KOMMUNIKATION
& ENTSCHEIDUNGEN

SCHRITT 1 IN KLEINGRUPPEN:

Nachdem Ihr Euch **Entscheidungszyklus (04)** ■■■ angeschaut habt, diskutiert Ihr darüber, ob einer der beschriebenen Aspekte in der Dynamik Eures Teams zu erkennen ist oder nicht. **[30 MIN.]**

SCHRITT 2 IM PLENUM:

Teilt die Schlussfolgerungen aus den Kleingruppen mit und diskutiert, wie Ihr mit diesen Aspekten umgehen könnt (es werden mehrere Vorschläge gemacht). **[20 MIN.]**

SCHRITT 3 Diskutiert und haltet auf Moderationskarten etwa 20 Arten von Entscheidungen fest, die Ihr getroffen habt oder die Ihr treffen werdet und die für Eure Arbeit von Bedeutung sind. Entscheidungen beziehen sich normalerweise auf Menschen, Geld und Euren Arbeitsinhalt. Es werden vermutlich auch andere Arten von Entscheidungen vorkommen. **[20 MIN.]**

SCHRITT 4 Gruppiert die Karten derart, dass sich eine sinnvolle Strukturierung ergibt, indem Ihr in wesentliche Entscheidungen mit großer Wirkung (strategisch) und Routineentscheidungen mit kleiner Wirkung (operativ) unterscheidet. Ihr könnt dazu **Entscheidungscluster (03)** ■■■ als eine Gruppierungsvorlage verwenden. **[20 MIN.]**

SCHRITT 5 Schaut Euch **Entscheidungsmodelle (06)** ■■■ an. Ordnet DIN-A4-Zettel, die die fünf allgemeinen Entscheidungsmodelle verzeichnen, auf dem Tisch um die Moderationskartencluster herum an. Entscheidet, welches Modell Ihr für welches Entscheidungscluster verwenden wollt, und legt die Entscheidungskarten neben den entsprechenden Modellzettel. Wenn Ihr denkt, dass ein Cluster nicht mit einem einzigen Modell bearbeitet werden kann, dann teilt es auf. Sollte es zu einer Position Meinungsverschiedenheiten geben, diskutiert sie aus. **[30 MIN.]**

SCHRITT 6 Stellt sicher, dass die für Entscheidungen zuständigen Personen oder Gruppen wissen, was von ihnen erwartet wird. Wenn sie sich darüber nicht im Klaren sind, plant entsprechend Zeit ein, um zu erklären und die Erwartungen zu teilen. **[30 MIN.]**



NACHBEREITUNG

Entscheidungen über Entscheidungen sind sehr knifflig. Sie müssen mit großer Sorgfalt erstellt und kommuniziert werden. Das Teilen von Erwartungen (siehe oben) ist ein wichtiger Schritt und sollte ernst genommen werden.